

Analysis 1, Präsenzübung 8

Mathematisches Institut
Prof. Dr. Christoph Thiele
Dr. Diogo Oliveira e Silva
Wintersemester 2014/15



Aufgabe 1 (Rechtsseitige Grenzwerte). Es seien $f, g : \mathbb{Y} \rightarrow \mathbb{R}$ zwei monoton wachsende Funktionen. Zeigen Sie:

(a)

$$\lim_{\downarrow} f \leq \lim_{\downarrow} g \text{ falls } f \leq g,$$

(b)

$$\lim_{\downarrow} (f + g) = \lim_{\downarrow} f + \lim_{\downarrow} g,$$

(c)

$$\lim_{\downarrow} f = \lim_{\downarrow} g \iff \lim_{\uparrow} f = \lim_{\uparrow} g.$$

Aufgabe 2 (Stetigkeit I). Sei $f : \mathbb{Y} \rightarrow \mathbb{R}$ monoton wachsend und additiv. Zeigen Sie, dass f in *allen* Punkten $x \in \mathbb{X}$ stetig ist.

Aufgabe 3 (Stetigkeit II). Seien $f, g : \mathbb{Y} \rightarrow \mathbb{R}$ monoton wachsende Funktionen und $a \in \mathbb{X} \setminus \{\infty\}$. Beweisen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen:

(a) Wenn f und g stetig in a sind, dann gilt dies auch für

$$\begin{aligned} m(x) &:= \min\{f(x), g(x)\}, \\ M(x) &:= \max\{f(x), g(x)\}, \\ s(x) &:= f(x) + g(x). \end{aligned}$$

(b) Die Funktionen f, g sind genau dann stetig in a , falls $f \cdot g$ stetig in a ist.

Hinweis. Beweisen Sie insbesondere die richtigen Implikationen in der Äquivalenz.

Aufgabe 4 (Umordnung von Reihen). Sei $g : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}$ nicht absolut summierbar aber summierbar in \mathbb{R} , d.h.

$$\sum_{k=0}^{\infty} g(k) \text{ existiere in } \mathbb{R}.$$

Zeigen Sie, dass eine Bijektion $n : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$ existiert, so dass

$$\sum_{k=0}^{\infty} g(n(k)) = \infty.$$